



Kanton Bern  
Canton de Berne



Mütter- und Väterberatung  
Centre de Puériculture  
Kanton Bern | Canton de Berne



# Regionale Vernetzung im Frühbereich

## Herzlich Willkommen

1. Vernetzungsanlass Region Biel/Bienne  
11. November 2015, Biel/Bienne



# Regionale Vernetzung im Frühbereich

Warum sind wir da?

Vernetzung initiieren und aufbauen

Ziel

Die Zusammenarbeit in der Region zum Wohle des Kindes fördern

Heutiges Ziel

Gemeinsame Definition der Inhalte der künftigen Vernetzungsanlässe



# Überblick

- Begrüssung
- Vernetzung im Frühbereich
- Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung
- Die Umsetzung der «Regionalen Vernetzung im Frühbereich»
- Fachnetzwerk Biel: Aktueller Stand
- Pause
- Themensammlung: Wo besteht Handlungsbedarf? Was gehen wir an den nächsten Veranstaltungen an?
- Wie weiter?

Zeitrahmen: 14:30-17:00

# Vernetzung im Frühbereich

## Wer ist eingeladen? Wer ist da?

- Hebammen
- Pädiater/Innen
- Hausärzte, die Kinder behandeln
- Geburtsspitäler
- Mütter- und Väterberatung Bern
- Erziehungsberatung
- Früherziehungsdienst
- Elternvereine
- Offene Kinder- und Jugendarbeit
- Spielgruppenleiterinnen
- Kitas
- Tageselternvereine
- Schulinspektoren/Innen
- Schulleitungen
- Kindergartenlehrpersonen
- Tagesschulen
- Regionale Sozialdienste
- Regierungsstatthalteramt
- Gemeinderäte/innen  
Soziales/Bildung
- KESB
- Integrationsbereich
- Berner Gesundheit
- Weitere Anbieter/Innen



# Vernetzung im Frühbereich

## Warum vernetzen?

## Erfolgsfaktoren für gute Vernetzung

- Gemeinsame Ausrichtung
- Gemeinsame Sprache
- Beziehung
- Professionalität

## Fazit

# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## Konzept frühe Förderung im Kanton Bern

Bericht des Regierungsrates | Juni 2012



[www.gef.be.ch](http://www.gef.be.ch)

→ Familie → Frühe Förderung

# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## Das Konzept frühe Förderung

- ...definiert

Angebote und Massnahmen, die sowohl die Familien mit Kindern im Vorschulalter als auch Vorschulkinder direkt mit geeigneten Massnahmen stärken. Ziel der frühen Förderung ist die Ressourcenstärkung.

- ...zeigt Ziele und Möglichkeiten

- ...informiert über den aktuellen Stand

- ...entwickelt Handlungsfelder und Massnahmen

- Zentral: die **regionale Vernetzung und Information**



# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## Die Handlungsfelder und Massnahmen

Kurzfassung Konzept, S. 12-16



# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## Regionale Vernetzung und Information Handlungsfeld 2

### Regionale Vernetzung

- Auftrag an die Mütter- und Väterberatung des Kantons Bern
- Zwischenbericht Ende 2016

# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## Regionale Vernetzung und Information Handlungsfeld 2

### Das Familienportal

The screenshot shows the 'Familienportal' website interface. At the top, there is a navigation bar with 'Kanton Bern Startseite' and a search box. Below this is a main navigation menu with tabs for 'Navi', 'Über uns', 'Kinderbetreuung', 'Frühe Förderung', 'Familienhandbuch', 'Elternbildung', and 'Kinderschutz'. The 'Kinderbetreuung' tab is selected. On the left side, there is a sidebar menu with options like 'Kindertagesstätten', 'Tagesfamilien', 'Tagesschulen', 'Betreuungsangebot initiieren', and 'Weitere Betreuungsangebote'. The main content area is titled 'Kita- & TFO-Suche' and contains a paragraph of text explaining the importance of early registration for kindergartens and day family organizations. Below the text, there is a section for 'Kitaplatz/Tagesfamilie Suche' with a search form. The form includes a 'Gemeinde suchen' field, a 'Suche auf Karte' link, and several checkboxes for filtering results based on 'Kita-Plätze' and 'Tagesplätze für Schulkinder (Tagis)'. A 'Suchen' button is located at the bottom of the form.

Kanton Bern Startseite Frühe Förderung

Kontakt Stemap Stichwörter von A-Z

**Familienportal** Startseite

Kindertagesstätten  
 Tagesfamilien  
 Tagesschulen  
 Betreuungsangebot initiieren  
 Weitere Betreuungsangebote

Seite drucken

### Kita- & TFO-Suche

Eine gute Vorbereitung und die frühzeitige Anmeldung sind wichtig, denn viele Kindertagesstätten und Tagesfamilienorganisationen haben Wartelisten. Ihr Kind kann bereits angemeldet werden, wenn es noch nicht geboren ist. Setzen Sie sich daher frühzeitig mit der Wahl der Tagesfamilien und der Kindertagesstätten auseinander. Sehr aufschlussreich ist häufig ein Besuch verschiedener Tagesstätten oder Tagesfamilien, während welchem bereits Vertrauen aufgebaut werden kann. Falls sie länger nichts von der Kindertagesstätte hören, dann Fragen Sie bei der Leitung der Kita nach: Am besten Sie bekunden oder bestätigen Ihr Interesse für einen Platz!

Die meisten Tagesfamilien sind in Tagesfamilienorganisationen organisiert, welche von der Suche ebenfalls angezeigt werden. Für Tagesfamilien, die keiner Tagesfamilienorganisation angeschlossen sind, kann die örtliche Pflegekinderaufsicht Auskunft erteilen.

#### Kitaplatz/Tagesfamilie Suche

[Suche auf Karte](#)

Gemeinde suchen

Geben Sie mindestens drei Zeichen ein und wählen Sie aus den angezeigten Vorschlägen aus.

Kita-Plätze  mit subventionierten Elternтарifen  
Bern: Betreuungsgutscheine einlösbar

mit kostendeckenden Elternтарif  
Bern: keine Teilnahme am Betreuungsgutscheinsystem

Tagesplätze für Schulkinder (Tagis)  mit subventionierten Elternтарifen  
Bern: Betreuungsgutscheine einlösbar

mit kostendeckenden Elternтарif  
Bern: keine Teilnahme am Betreuungsgutscheinsystem

Tagesfamilienplätze

# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung



## Eine gemeinsame Basis schaffen Handlungsfeld 1



Leitfaden für Gemeinden  
**Schritte zu einer integrierten  
frühen Förderung**

Kanton Bern  
Gesundheits- und Fürsorgedirektion  
Sozialamt  
Abteilung Gesundheitsförderung und Sucht / Fachstelle Familie  
Erziehungsdirektion des Kantons Bern  
Mittelschul- und Berufsbildungsamt  
Abteilung Weiterbildung

Stadt Bern  
Direktion für Bildung, Soziales und Sport  
Gesundheitsdienst der Stadt Bern





# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## Kantonale Mitfinanzierung von Angeboten zur frühen Sprachförderung und niederschweligen Elternbildung

Handlungsfelder 4 und 7

- 0.5 Mio. Franken
- Stichtag 30. September
  
- Projekte:
  - MuKi-Deutsch
  - Femmes-Tische
  - Schenk mir eine Geschichte



# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## Früherkennung im Bereich Kinderschutz Handlungsfeld 5

- Breite Implementierung von Instrumenten zur Früherkennung: Adaption der Instrumente der Mütter- und Väterberatung durch BFH
- Schulungen der Instrumente für verschiedene Berufsgruppen. In erster Phase: Kita- und Spielgruppenleitungen, Entlastungsdienst SRK, Hebammen
- Aufbau von Kooperationsstrukturen (Vier-Augen-Prinzip)
- Erweiterung des Dienstleistungsangebots der Berner Gesundheit um den Bereich Früherkennung von Kindeswohlgefährdung



# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung Zusammenarbeit der Mütter- und Väterberatung mit der Erziehungsberatung Handlungsfeld 6

- Erziehungsberatung ist bei MVB vor Ort – keine zweite Anlaufstelle für Eltern
- Angebot ist gestartet



# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## schritt:weise Handlungsfeld 8

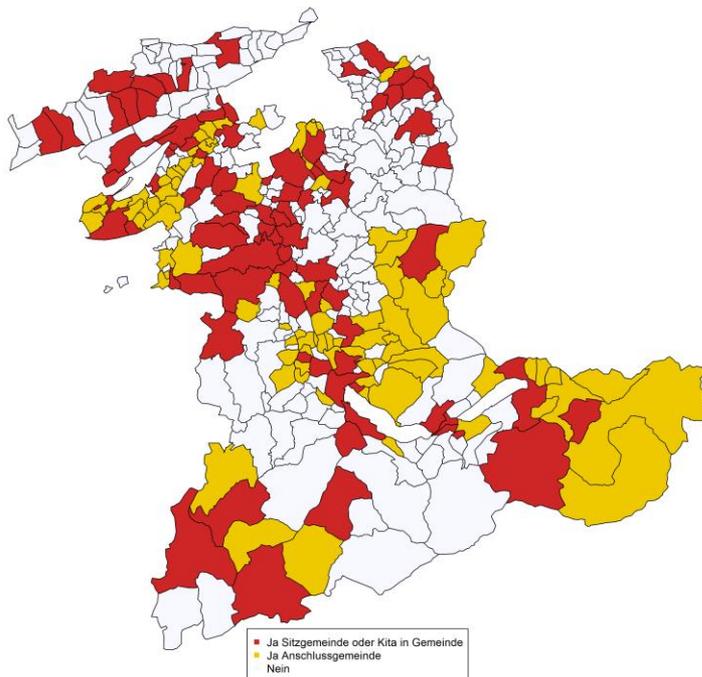
- Bern, Biel, Köniz, Ostermündigen, Langenthal
- Finanzierung zu 1/3 durch Kanton

# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung

## Kindertagesstätten und Tagesfamilien Handlungsfeld 9

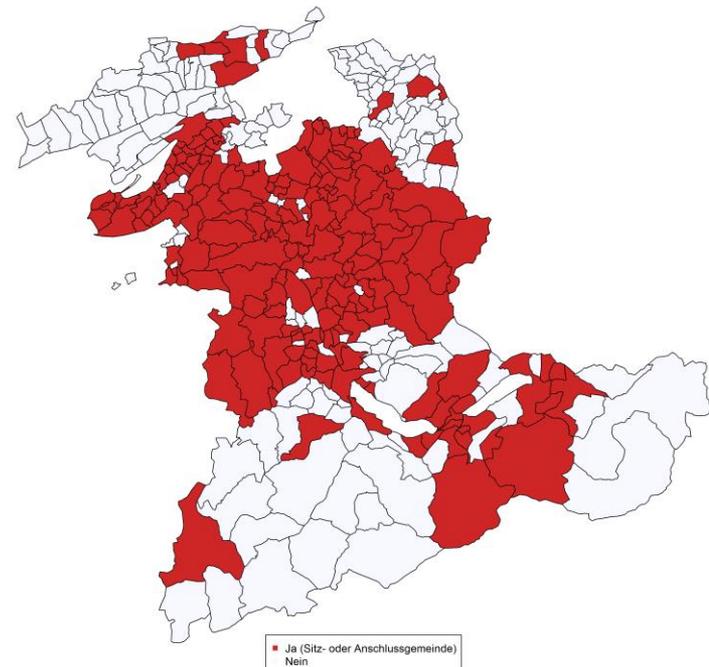
subventionierte Kitas im Kanton Bern

Stand 26.5.2014



Tagesfamilienorganisationen im Kanton Bern

Stand 26.5.2014



# Die Umsetzung des Konzepts frühe Förderung



## Empfehlungen zur Unterstützung und Förderung von Spielgruppen in Ihrer Gemeinde

Kanton Bern  
Gesundheits- und Fürsorgedirektion  
Sozialamt, Abteilung Familie

Mitarbeit:  
Mona Baumann (Gesundheitsdienst der Stadt Bern)  
Anna Goetschmann (Spielgruppe Kinderland Burgdorf)  
Rita Kieffer (isa)  
Marianne Malbach (FKS Bern)  
Gloria Maitre (Spielgruppe Kinderland Burgdorf)  
Susann Matter (FKS Bern)  
Tom Morgenegg (isa)  
Eva Roth (SSLV)  
Henriette Schäfer (FSL Bern)

## Spielgruppen Handlungsfeld 10

- Information
- Finanzierung
- Vernetzung
  
- Qualitätskriterien



# Die Umsetzung der «Regionalen Vernetzung im Frühbereich»

## Haltung

- Orientierung an den realen Bedürfnissen der Akteure der Region
- Neutrale Moderation

# Die Umsetzung der «Regionalen Vernetzung im Frühbereich»

## Einteilung der Regionen

- Ausgehend von bekannten kantonalen Gefässen und unter Berücksichtigung von den Faktoren Grösse, geographische Situation und regionale Ausrichtung
- Definition von 17 regionalen Gefässen für die Startphase
- Anpassungen und Verbesserungen sind für die Zukunft möglich und erwünscht



# Die Umsetzung der «Regionalen Vernetzung im Frühbereich»

## Einteilung der Regionen

- Stadt Bern
- Bern Südwest
- Bern Südost
- Bern Nordwest
- Bern Nordnord
- Bern Nordost
- Oberes Emmental
- Unteres Emmental
- Oberaargau
- **Biel/Bienne**
- Seeland
- Jura bernois
- Obersimmental / Saanen
- Frutigen / Niedersimmental
- Region Interlaken
- Region Oberhasli
- Thun

# Die Umsetzung der «Regionalen Vernetzung im Frühbereich»

## Inhalte der Vernetzungsanlässe

- Wahl der Inhalte durch regionale Akteure
- Plattform für Austausch mit dem Kanton
- Inhalte können Struktur mitbestimmen

# Die Umsetzung der «Regionalen Vernetzung im Frühbereich»

## Organisatorisches

- Information / Dokumentation



- Über uns
- Kontakt
- Unterstützen
- Zuweisende Stellen

- Unsere Angebote
- Beratungsstellen
- Häufig gestellte Fragen
- Online-Beratung
- Ernährung
- Erziehung
- Elternbildung
- Betreuung bei Krankheit
- Anregungen & Reklamationen
- Elternnotruf
- Regionale Vernetzung Frühbereich**



## Regionale Vernetzung im Frühbereich

Kinder zu fördern bedeutet auch, Auffälligkeiten möglichst früh zu erkennen und frühzeitig die nötige Unterstützung zu finden – immer zum Wohle des Kindes und der Familie. Dabei sind oft die unterschiedlichsten Institutionen und Fachkräfte involviert. Mit dem Projekt «Regionale Vernetzung im Frühbereich» sollen Vernetzung und Synergien gestärkt sowie Doppelspurigkeiten verhindert werden.

Das Projekt wird von der Mütter- und Väterberatung Kanton Bern im Auftrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern umgesetzt. Es ist eine von zehn Massnahmen des Konzepts «Frühe Förderung im Kanton Bern».

**Kontakt und Auskunft**  
> [Christian Gerber, Projektleiter](#)

### Vernetzungsplattform für Fachkräfte

Benutzername

Passwort

Login

Suchen | Sitemap | Home D | F

Der Kanton Bern anerkennt die zentrale Rolle der frühen Förderung und zeigt mit dem Konzept «Frühe Förderung im Kanton Bern» auf, wie er den Frühbereich (0–5 Jahre) stärken will.

[Konzept frühe Förderung im Kanton Bern \(PDF 2 MB\)](#)

[Webseite der Gesundheits- und Fürsorgedirektion > Familie > Frühe Förderung](#)



# Regionale Vernetzung im Frühbereich

Projekt Regionale Vernetzung

Projektbeschreibung

Einzugsgebiete

Termine

Newsletter

Bern Nordnord

Bern Nordost

Bern Nordwest

Bern Stadt

Bern Südost

Bern Südwest

Biel / Bienne

Frutigen / Niedersimmental

Oberaargau

Oberes Emmental

Obersimmental / Saanen

Region Interlaken

Region Oberhasli

Seeland

Thun

Unteres Emmental

## Projekt Regionale Vernetzung

### Herzlich Willkommen!

Herzlich willkommen auf der elektronischen Vernetzungs-Plattform für Fachkräfte des Frühbereichs.

Fragen oder Anliegen nimmt [Christian Gerber](#) gerne entgegen.



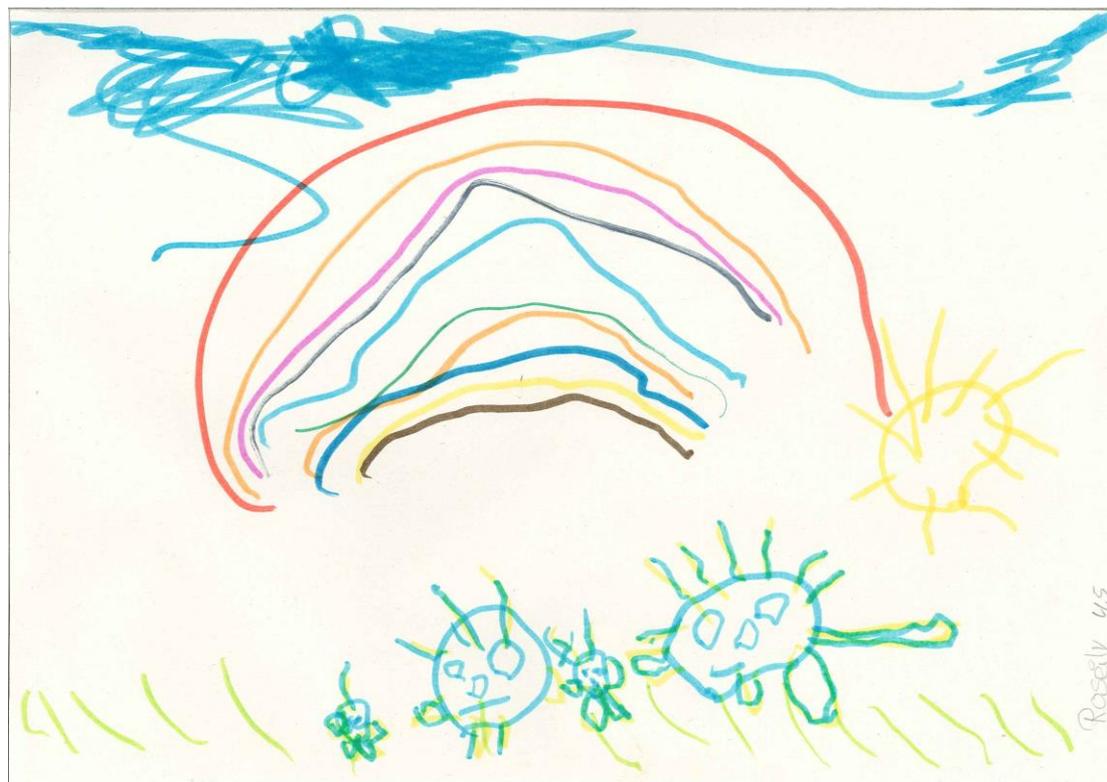


# Die Umsetzung der «Regionalen Vernetzung im Frühbereich»

## Organisatorisches

- Information / Dokumentation
- Entschädigung selbständigerwerbender Akteure
- Nächster Termin: → *Bitte Umfrage ausfüllen*

# Fachnetzwerk - *réseau spécialistes* Biel-Bienne 11. November 2015



# Massnahmen / *Mesures*

1. Fachaustausch sicherstellen  
*Garantir les échanges entre spécialistes*
2. Kommunikation und Information stärken  
*Renforcer la communication et l'information*
3. Partizipation in den Quartieren fördern  
*Encourager la participation dans les quartiers*
4. Spielgruppen unterstützen  
*Soutenir les groupes de jeux*
5. Stärkung der Elternbildung  
*Renforcer la formation des parents*
6. Aufsuchende Angebote  
*Mettre en place des offres prospectives*
7. Prüfung verbindlicher Massnahmen  
*Envisager des mesures contraignantes*
8. Erweiterung des Angebots des subventionierten Kitaplätze  
*Augmenter le nombre de places de crèches subventionnées*



# Vernetzung: Austausch, Information, Kommunikation

Fachnetze, 2 mal jährlich

Bisherige Themen:

- Lancierung des FF-Konzeptes der Stadt Biel, Anfang Umsetzung
- Miges Balu: ein Angebot der MVB stellt sich vor
- Orientierungsrahmen
- Kooperation FF-Angebot – Eltern; Erziehungsberatung
- KESB: neue Abläufe, Fallbeispiele
- EJS Stadt Biel, Fallbeispiele
- Fokuspublikation Integration des Orientierungsrahmens
- Bildungsstrategie Stadt Biel: Verankerung der FF
- Alltagsintegrierte Bewegungsförderung



FRÜHFÖRDERUNG BIEL

# DIE KLEINEN KOMMEN

*spielen erzählen werken essen info*

*jouer  
raconter  
bricoler  
manger  
infos*

## LEZ PETITS DÉBARQUENT

ENCOURAGEMENT PRÉCOCE BIENNE

*10:30 contes  
15:00 Märchen*

**25. APRIL 2015**

10:00 - 16:00

**BIEL / BIENNE**

*Zentralplatz  
Place centrale*

# FRÜH FÖRDER TAG 2015



Stadt Biel  
Ville de Bienne

# Erfahrungen

- Zunahme von formellem und informellem Austausch
- Gemeinsame Bearbeitung wichtiger Themen (gemeinsame Ausrichtung, Beziehung, Professionalität)
- Frühförderungstag
- Die vertikale Vernetzung sowie Zusammenarbeit mit medizinischen Akteuren verbessern
- Grosse Heterogenität der Teilnehmenden als Chance und Herausforderung



# Ausblick / *perspectives*

Zusammenarbeit Regionale Vernetzung – Biel:

Herbst: gemeinsames Vernetzungstreffen

Frühling: Stadtbilaterale Vernetzung

*Collaboration mise en réseau régional – Bienne:*

*Automne: rencontre commune*

*Printemps: réseau communal biennois*





# Pause

## 20 Minuten



# Themensammlung

## Ziel

Definition **konkreter Themen** für künftige Vernetzungsanlässe in der Region Biel/Bienne



# Themensammlung

## Auftrag 1

*Sammeln Sie für sich relevante Themen und diskutieren Sie diese in Ihrer Kleingruppe.*

- Arbeitsblatt mit Auftrag und für Notizen
- Kleingruppen nach Farbe auf dem Namensschild
- Zeit: ca. 30 Minuten



# Themensammlung

## Auftrag 2

*Schreiben Sie Ihre Vorschläge auf Post-Its.*

→ Bitte nur 1 Vorschlag pro Post-it.

*Bestimmen Sie pro Gruppe ein/e Sprecher/in, welche die Inputs Ihrer Gruppe im Plenum kurz vorstellt.*

→ Zeit: ca. 10 Minuten



# Themensammlung

## Auftrag 3

*Priorisieren Sie die Themenkomplexe mit den Ihnen zur Verfügung stehenden 5 Punkten.*

→ Zeit: ca. 5 Minuten



Kanton Bern  
Canton de Berne



Mütter- und Väterberatung  
Centre de Puériculture  
Kanton Bern | Canton de Berne



# Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme

1. Vernetzungsanlass Region Biel/Bienne  
11. November 2015, Biel/Bienne